



365 Orte im Land der Ideen



Hier wird Zukunft gemacht

In Kooperation mit **Deutsche Bank**



Das RAL-Gütezeichen – Ein ausgezeichnetes Projekt im Land der Ideen

Die Initiative „Deutschland – Land der Ideen“ betont die Stärken des Standortes Deutschland und spiegelt wesentliche Eigenschaften der Deutschen wider: Einfallsreichtum, schöpferische Leidenschaft und visionäres Denken.

Die Entwicklung Deutschlands wurde in der Vergangenheit und wird auch in der Zukunft von den Ideen der Menschen in diesem Land bestimmt. Leistungen in Wissenschaft und Wirtschaft, Kunst und Kultur werden im In- und Ausland mit Bezeichnungen wie „Made in Germany“ oder „Land der Dichter und Denker“ verbunden.

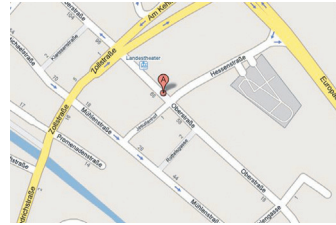
„Deutschland - Land der Ideen“ bündelt diese Fülle an positiven Assoziationen mit Deutschland und unterstreicht gleichzeitig die Zukunftsfähigkeit, Leistungs- und Innovationskraft des Landes.

Im Rahmen eines bundesweiten Wettbewerbs wurden insgesamt „365 Orte im Land der Ideen“ gekürt, die sich jeweils an einem Tag im Jahr der Öffentlichkeit mit ihrer Idee präsentieren. Orte im Land der Ideen sind keine Städte und Gemeinden im geographischen oder politischen Sinne. Sie finden sich überall dort, wo Ideen entstehen, entwickelt und gefördert werden oder wo die Erinnerung an große Erfindungen und Ideen bewahrt wird. Schirmherr der Initiative ist Bundespräsident Horst Köhler, auf den die Formulierung "Land der Ideen" zurückgeht. "Deutschland - ein Land der Ideen: Das ist nach meiner Vorstellung Neugier und Experimentieren. Das ist in allen Lebensbereichen Mut, Kreativität und Lust auf Neues, ohne Altes auszugrenzen“, so der Bundespräsident.

Die Gütegemeinschaft wurde aus über 2000 Bewerbern ausgewählt, da sie einen Standard für die Mittelstandsfreundlichkeit einer Kommune entwickelt hat, der feste und eindeutig überprüfbare Kriterien enthält. Innovativ hieran ist, dass die Gütekriterien in ein Prüfsystem integriert sind, welches kontinuierlich angewendet wird und extern abgesichert ist. Somit ist das Einhalten der Versprechen garantiert, und die Serviceversprechen erhalten eine maximale Glaubwürdigkeit. Innovativ ist auch die Etablierung als bundes- und kommunenweit einheitliches Gütezeichen.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.land-der-ideen.de

Lageplan und Anreise



Ab Ausfahrt Neuss-West (A46/A57):

Fahren Sie immer geradeaus in Richtung Zentrum (Jülicher Landstraße, Jülicher Straße, Friedrichstraße, Zollstraße). Biegen Sie kurz vor dem Kreishaus Neuss rechts in die Oberstraße, dann sofort wieder links in die Hessenstraße ein. Sie können alternativ dem Parkleitsystem bis zum Tranktorparkhaus folgen.

Ab Ausfahrt Neuss-Hafen (A57):

An der Ampel links abbiegen auf die Stresemannalle, dann direkt rechts auf die L44/Langemarckstraße. Nach einiger Zeit an der Ampel links auf die Hammer Landstraße. Am Ende der Hammer Landstraße erneut links abbiegen und auf der linken Seite einordnen, da Sie sonst in Richtung Innenstadt geleitet werden. Dann rechts in die Hessenstraße.

Kostenpflichtige Parkmöglichkeiten finden Sie im links liegenden Tranktorparkhaus. Auf der 2. Parkebene ist ein direkter Übergang zum Kreishaus Neuss vorhanden.

Kontakt

Gütegemeinschaft Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltungen e.V.

c/o Rhein-Kreis Neuss Wirtschaftsförderung
Oberstraße 91
41460 Neuss
Geschäftsführer Thomas Schröder
Tel.: +49/2131/928-7575
Fax: +46/2131/928-7599
Email: geschaeftsstelle@gmkev.de

Die Veranstaltung wird unterstützt vom



Ministerium für Wirtschaft,
Mittelstand und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



„Mittelstandsorientierte
Kommunalverwaltung“

Fachtagung und Auszeichnung
im Rahmen der Initiative

Deutschland
Land der Ideen



Ausgewählter Ort 2009

am 21. April 2009 in Neuss
Kreishaus Rhein-Kreis Neuss

Einladung



Christa Thoben

Ministerin für Wirtschaft,
Mittelstand und Energie des
Landes Nordrhein-Westfalen



Hartmut Schauerte MdB

Parlamentarischer Staats-
sekretär im Bundeswirtschafts-
ministerium und Beauftragter
der Bundesregierung für den
Mittelstand



Landrat Dieter Patt

1. Vorsitzender der
Gütegemeinschaft

Mittelstandsorientierte Verwaltung – Ein pragmatischer Ansatz zum Bürokratieabbau

Herzstück und Motor der deutschen Wirtschaft sind 3,6 Millionen mittelständische Betriebe. 99,7% aller Unternehmen zählen in Deutschland zum Mittelstand. Sie beschäftigen 70% aller Beschäftigten und stellen über 80% aller Ausbildungsplätze.

Angesichts ihrer Bedeutung für Arbeit und Ausbildungsplätze, für Investitionen und Innovationen müssen mittelständische Unternehmer und Existenzgründer daher für die Verwaltungen vor Ort Schlüsselkunden sein. Es gilt, die Rahmenbedingungen für diese Unternehmen nachhaltig zu verbessern.

Der notwendige Bürokratieabbau beschränkt sich für diese Unternehmen jedoch nicht nur auf die Reduzierung von Gesetzen und Verordnungen. Häufig kann auch mit der Optimierung und Vereinfachung von Verwaltungsprozessen viel erreicht werden. Mittelstandsfreundliches Verwaltungshandeln schafft die notwendige Transparenz und verlässliche Rahmenbedingungen für die Unternehmen. Hier setzt das Gütezeichen „Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung“ an.

Kommunen aus ganz Deutschland haben sich bereits diesem kundenorientierten Verwaltungshandeln verpflichtet und lassen sich alle zwei Jahre nach einheitlichen Kriterien zertifizieren. Das bundesweit gültige Gütezeichen bietet damit auch eine wichtige Orientierungshilfe für Unternehmen: Eine Kommune mit Gütezeichen ist als Standort besonders attraktiv.

Mit der Auszeichnung als Projekt im Land der Ideen 2009 wird der innovative und praxisnahe Beitrag des Gütezeichens „Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung“ zum Bürokratieabbau in Deutschland unterstrichen. Wir rufen dazu auf, dass noch viele weitere Kommunen in Deutschland sich der Idee der „Mittelstandsorientierten Kommunalverwaltung“ anschließen, um so die Unternehmen von bürokratischen Belastungen zu befreien und ihren Wirtschaftsstandort zu stärken.

Programm

Tagung zum RAL-Gütezeichen Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung

14.00 Uhr

Eintreffen und Registrierung der Teilnehmer

14.30 Uhr – 14.45 Uhr

Begrüßung

Norbert Nießing – Obmann des Güteausschusses
der Gütegemeinschaft

14.45 Uhr bis 15.15 Uhr

Erwartungen der Wirtschaft an die Verwaltung

Prof. Dr. Frank Wallau – Geschäftsführer des Institutes
für Mittelstandsforschung in Bonn, Dozent an der
FHDW Paderborn

15.15 Uhr bis 15.45 Uhr

Das RAL-Gütezeichen
„Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung“

Thomas Schröder – Geschäftsführer der Gütegemeinschaft

15.45 Uhr – 16.15 Uhr

Kaffeepause

16.15 Uhr – 17.00 Uhr

Podiumsdiskussion

Das RAL-Gütezeichen in der Praxis – Erfahrungen und Nutzen

Teilnehmer:

Hagen Breitling – Wirtschaftsbeauftragter der Stadt Nagold

Dr. Claudia Beverungen – Leiterin der Servicestelle Wirtschaft
im Kreis Paderborn

Hans-Jürgen Vattes – Leiter des DLZW in Dortmund

Moderation: Norbert Nießing – Obmann des
Güteausschusses der Gütegemeinschaft

17.00 Uhr – 18.30 Uhr

Markt der Möglichkeiten

Mitglieder der Gütegemeinschaft stellen sich Ihren Fragen

Festakt zur Verleihung der Urkunde im Rahmen des Wettbewerbes „Land der Ideen“

18.30 Uhr

Begrüßung

Landrat Dieter Patt

18.40 Uhr

Laudatio und Verleihung der Urkunde

Dr. Heiner Leberling – Deutsche Bank AG
Vorsitzender der Geschäftsleitung der Region Düsseldorf

19.00 Uhr

Podiumsdiskussion

Mittelstandsorientierte Verwaltung –
Ein pragmatischer Ansatz zum Bürokratieabbau

Teilnehmer:

Christa Thoben – Ministerin für Wirtschaft, Mittelstand und
Energie des Landes Nordrhein-Westfalen

Hartmut Schauerte MdB – Parlamentarischer Staatssekretär
im Bundeswirtschaftsministerium und Beauftragter der
Bundesregierung für den Mittelstand

Dipl.-Ing. Lutz Recknagel – Geschäftsführender Gesellschafter
der Firma Recknagel Präzisionsstahl GmbH

Landrat Dieter Patt – 1. Vorsitzender der Gütegemeinschaft

Moderation: Tom Hegermann – Hörfunkmoderator
und freier Journalist

ab 19.45 Uhr Ausklang mit Imbiss

